

22.9.1999

Sehr geehrter Herr Dr. Heller,

Bischof Rafael Cloquell saß in Frankreich (Toulouse?) 6 Monate wegen Kinderschändung im Gefängnis. Er trieb Unzucht mit minderjährigen Knaben / Ministranten. Muß man vor so einem Bischof und erst recht vor seinem Priesterseminar nicht warnen?

Schwester Gertrud / München weiß auch Bescheid.

Außerdem soll sich ein Priester namens Chadwick mit entsprechender Vergangenheit / Leumund Bischof Rafael unterstellt haben. Pater Chadwick soll nun ebenfalls zum Bischof geweiht werden. Langt ein Cloquell nicht?

Ein besorgter Christ.

E. Heller

27.9.99

Hochwürdigem Herr Pfr. Schoonbroodt,  
haben Sie zunächst herzlichsten Dank für Ihre beiden Briefe die sog. 'Kamerenscheinungen' in Karpinzen betreffend.

Obige Seiten erhielt ich - anonym, d.h. ich muß den Sachverhalt ermitteln. Ich gebe davon an, daß er stimmt, zumal ich aus anderer Quelle erfahren habe, daß Cloquells Faber, ein gewisser Willi, deidierte Homosexueller ist, der sich jüngens aus Thailand nach # hier einfliegen läßt. Wenn Sie etwas zur Aufklärung dieser Angelegenheit beitragen können, wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Den/die bes/briefe über Karpinzen erscheinen in der nächsten Nummer - den Hinweis auf die jüdische Kleidordnung als Beweis bzw. ich nicht den dann muß ich nachprüfen?

was das ist.

Ich war mit meiner Familie in der letzten Zeit in  
Tessin und muß mich nun langsam wieder in das müh-  
selig Kletterspielchen - nette Vorderseite - einhängen.

H.H. Kaplan Kissling hat von seinem Aufenthalt  
bei Ihnen gute Berichte. Ich freue mich, daß nun  
so langsam die notwendigen Kontakte geknüpft bzw.  
verteilt werden, die für unsere Arbeit im Widerstand  
existenznotwendig sind.

Wenn eintrudeln alles, alles Gute und Gottes  
Segen für Ihre pastorale Arbeit.

Viele Grüße auch von meiner Frau!

Mit herzlichen Grüßen

Vu. E. Hell